

ZBB 2008, 122

BGB § 826; BörsG § 47 Abs. 2

Haftung wegen vorsätzlicher sittenwidriger Schädigung durch fehlerhaften Prospekt oder Ad-hoc-Meldung nur bei Kausalität für Anlageentschluss („Comroad VII“)

BGH, Urt. v. 07.01.2008 – II ZR 68/06 (OLG Frankfurt/M.), ZIP 2008, 410 = WM 2008, 398

Amtlicher Leitsatz:

Zur haftungsbegründenden Kausalität fehlerhafter Ad-hoc-Publizität auf dem Sekundärmarkt und falscher Prospektangaben im Bereich des Primärmarktes für den Willensentschluss des Anlegers (vgl. Senatsurt. v. 7. 1. 2008 – II ZR 229/05, ZIP 2008, 407, z. V. b. in BGHZ).